|  |  |
| --- | --- |
|  | **Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel**  Postleitzahl 2880, Verwaltungsbezirk Neunkirchen, Land Niederösterreich |

# PROTOKOLL

über die **vierte Sitzung** des

## Gemeinderates

**am 24. September 2019**

im großen Sitzungssaal des Gemeindeamtes Kirchberg am Wechsel

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 20.40 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Dr. Willibald Fuchs

Vizebürgermeister Hubert Haselbacher

Gf. GR Dandler Elisabeth

Gf. GR Eisenhuber Monika

Gf. GR Loidl Wolfgang

Gf. GR Riegler Wolfgang

GR Angerler Friedrich

GR Biffl Mag. Markus

GR Gansterer Martina

GR Hirner Heidemarie

GR Hollendohner Peter

GR Jansohn Ernst

GR Koderhold Josef

GR Kronaus Josef

GR Morgenbesser Markus

GR Osterbauer Richard

GR Tauchner Edmund

GR Wetzelberger Josef

Entschuldigt: Gf. GR Steiner Herbert

GR Plochberger Hannes

GR Wetzelberger Stefan

Sonst anwesend: Schriftführer Sekr. Christian Züttl, MPA

Sitzungsvorsitzender: Bürgermeister Dr. Willibald Fuchs

Die Einladung zur Sitzung erfolgte durch Kurrende. Die Sitzung war beschlussfähig. Die Sitzung war öffentlich.

Tagesordnung:

1. Entscheidung über die Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bericht des Prüfungsausschusses
4. Berichte der Ausschüsse
5. Gehsteig Ofenbach, Übernahmeerklärung
6. Talbach – öffentliches Wassergut, Nutzungsvereinbarung
7. Wasserversorgungsanlage Friedersdorf, Erneuerung Hochbehälter

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

1. Personalangelegenheit

Der Bürgermeister begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderats und dankt fürs Kommen. Eine Reihe von Gemeinderatsmitgliedern hat sich entschuldigt: Gf. GR Herbert Steiner, GR Hannes Plochberger und GR Stefan Wetzelberger. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung ist mit der Einladung zur Sitzung zugegangen. Dazu liegen keine Anträge vor.

Zu Punkt 1) Entscheidung über die Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 12. Juni 2019 ist den Fraktionen zugegangen.

Der Bürgermeister stellt fest, dass keine Einwendungen eingebracht wurden und daher das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 12. Juni 2019 genehmigt ist. Bürgermeister Dr. Fuchs ersucht um Zustimmung zum Protokoll. Dieses wird einstimmig zur Kenntnis genommen und im Anschluss unterfertigt.

Zu Punkt 2) Bericht des Bürgermeisters

* Mini-Triathlon

Bürgermeister Dr. Fuchs dankt gf. GR Wolfgang Riegler für die Organisation und Durchführung des Mini-Triathlons.

* Ferienspiel

Das Ferienspiel konnte viele verschiedene Aktivitäten für die Kirchberger Kinder anbieten, welche gut besucht wurden. Insgesamt wurden 400 Kinder und 110 Mitwirkende gezählt, die das Ferienspiel ermöglicht haben. Der Bürgermeister lobt das Engagement und freut sich über die vielen positiven Rückmeldungen.

* Freibad

Der Bürgermeister berichtet über die positiv verlaufene Saison im Freibad. Heuer wurden 7539 Besucher gezählt. Im langjährigen Rückblick entspricht das einem sehr guten Sommer.

Über Antrag der SPÖ wurde ein freier Internetzugang im Freibad eingerichtet, der gerne angenommen wurde und sehr preisgünstig bereitgestellt werden konnte. Bürgermeister Fuchs lobt diese positive Initiative.

* Kanal Ortsnetz
  + Baumthal

Für den geplanten Kanal im Baumthal wurde eine Anrainerbesprechung durchgeführt. Alle Bewohner begrüßen die Herstellung eines öffentlichen Kanals.

* + Hausanschlüsse

Derzeit werden bei den so genannten Jauernig-Gründen Hausanschlüsse für die südlich gelegenen Bauparzellen hergestellt.

* + Sanierung

Im Zuge einer Kanalbegehung wurde festgestellt, dass der Kanal von der Siedlung am Hammerwald in der letzten Haltung eingestürzt ist. In Absprache mit dem Grundeigentümer wird diese Kanalleitung auf 50 m im Herbst ausgetauscht.

* Klosterwald

Auf Initiative unseres Erzbischofs Kardinal Schönborn wurde im Wald am Kalvarienberg eine Naturbestattungsanlage geschaffen; das ist ein Urnenfriedhof im Wald ohne Grabsteine. Verrottbare Urnen werden im Wurzelbereich einzelner Bäume beigesetzt. Diese Naturbestattungsanlage wird Klosterwald genannt und am 3. Oktober 2019 feierlich eingeweiht.

* Kindergarten – Erweiterung

Derzeit läuft die Ausschreibung der Fundamentarbeiten, welche noch im Herbst ausgeführt werden sollen.

* Kindergarten – Betreuerin

Die Kindergartenbetreuerin Sophie Aigner befindet sich in Mutterschutz. Als Vertretung wurde kurzfristig Karina Morgenbesser angestellt.

* Gewerbegebiet Au 103, Öltankentsorgung

Auf der Liegenschaft Au 103 wurde von der Firma Köck wurde eine Haustankstelle mit einem unterirdischen Tank für Dieselkraftstoff betrieben. Dieser fast 50 Jahre alte Treibstofftank kann ein Umweltproblem verursachen und wurde deshalb entsorgt. Das anstehende Material wurde von einem Labor untersucht und nach Vorliegen eines einwandfreien Befunds wurde die Baugrube verfüllt.

* Primärversorgungseinheit

Derzeit wird ein Versorgungskonzept ausgearbeitet. Das hat alle Leistungen zu enthalten, die vom Ärzteteam in dieser Primärversorgungseinheit angeboten werden. Zur Abfassung des Versorgungskonzeptes wurde Berater Wolfgang Gruber aus Oberösterreich engagiert. Gleichzeitig wird ein Förderansuchen erstellt.

* Nationalratswahl

Bürgermeister Dr. Fuchs bittet alle Wahlleiter, Beisitzer und Vertrauenspersonen sowie deren Ersatzleute um ihren Einsatz bei der Nationalratswahl und dankt fürs ehrenamtliche Engagement.

* Nationalfeiertag

Die Pfarre Kirchberg lädt den Gemeinderat zu einer gemeinsamen Messe am Nationalfeiertag mit anschließender Agape ein. Das Zusammentreffen von Gemeinderat und Pfarrgemeinderat soll die Zusammenarbeit stärken.

Zu Punkt 3) Bericht des Prüfungsausschusses

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Josef Wetzelberger, berichtet über die unangesagte Prüfung vom 24. September 2019. Der Prüfungsausschuss hat die Barkassa und Baubewilligungen geprüft.

Obmann Wetzelberger zeigt anhand einer Statistik, dass in den letzten 28 Jahren in Kirchberg am Wechsel 235 neue Wohnhäuser errichtet wurden. Derzeit weist Kirchberg einen Stand von 1140 Häuser auf. Aus der Statistik ist ersichtlich, dass in den Jahren 2000 bis 2008 die Bautätigkeit mangels Baugrundstücken stark eingeschränkt war.

Der Bürgermeister ersucht um Kenntnisnahme des Berichts und dankt für das Engagement und Interesse.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht einstimmig zur Kenntnis.

Zu Punkt 4) Berichte der Ausschüsse

Vizebürgermeister Hubert Haselbacher berichtet über die Bauausschusssitzungen vom 3. Juli und 10. September. Dabei wurden die Überdachung des WCs beim Spielplatz, der Hochbehälter in Friedersdorf, die Aufweitung des Talbachs im Park sowie der geplante Ausbau von WLAN im Ortszentrum besprochen.

Gf. GR Wolfgang Riegler dankt allen Helfern beim Ferienspiel und Mini-Triathlon. Er lädt zum Bauernmarkt am 19. Oktober ein und erinnert an den Zivilschutztag am 5. Oktober mit Sirenenprobe in Österreich.

Gf. GR Elisabeth Dandler berichtet. Die Mittelschule wird im neuen Schuljahr von 134 Schülern besucht, die Volksschule von 113. In den Sommerferien wurde in der Aula der Volksschule ein Lampentausch vorgenommen. Gleichzeitig wurde die Akustik verbessert. Im kommenden Jahr sollen diese Arbeiten im Obergeschoß fortgesetzt werden.

Gf. GR Wolfgang Loidl lobt den Blumenschmuck im Gemeindegebiet und spricht das Problem mit dem Unkraut in den Straßenflächen an. Im kommenden Jahr wird vom Tourismusverein kein Kinderschikurs für Gästekinder organisiert, weil darin kein Frequenzbringer mehr gesehen wird.

Bürgermeister Dr. Fuchs dankt für die engagierte Arbeit in den Ausschüssen.

5) Gehsteig Ofenbach, Übernahmeerklärung

Die Straßenmeisterei Gloggnitz hat für die Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel den Gehsteig zwischen der KFZ-Werkstätte Kapfenberger bis zur Lodenwalke/Turmöl-Tankstelle Rettensteiner neu hergestellt.

Um Missverständnissen vorzubeugen, ersucht der NÖ Straßendienst, Land Niederösterreich, um Genehmigung einer Übernahmeerklärung, wonach der Gehsteig in die Verwaltung, Erhaltung und Eigentum der Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel übernommen wird; außerdem ist das Land NÖ gegenüber Forderungen Dritter schad- und klaglos zu halten.

Der Bürgermeister ersucht um Zustimmung zur Übernahmeerklärung.

Gemeinderat genehmigt einstimmig die Übernahmeerklärung.

6) Talbach – öffentliches Wassergut, Nutzungsvereinbarung

Eine Gruppe von Studenten der Technischen Universität Wien hat sich mit dem Kirchberger Ortskern befasst. In mehreren Projekten wird die Herstellung einer Bucht des Talbachs im Park vorgeschlagen. Diese Idee wurde weiterverfolgt. Wird das Bachbett aufgeweitet, ergibt sich gleichzeitig eine positive Änderung des Hochwasserabflusses. Entsprechend einer Studie aus 2007 wäre das Gemeindegrundstück im Pilipp-Garten, Parzelle Nr. 32/1, KG Kirchberg am Wechsel, vom Hochwasser betroffen. Mit der Herstellung einer Bucht ist dieses Grundstück aber hochwasserfrei.

Der Bauausschuss hat die Situation an Ort und Stelle besichtigt, erörtert und abschließend die Schaffung einer Bucht befürwortet. Für dieses Vorhaben ist die Zustimmung des Grundeigentümers, das ist die Republik Österreich, erforderlich. Diesbezüglich wurde der Gemeinde ein Übereinkommen übermittelt.

Der Bürgermeister ersucht um Zustimmung zur Ausführung des beschriebenen Projekts und zum Sondernutzungsvertrag mit der Republik Österreich.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Antrag des Bürgermeisters.

Zu Punkt 7) Wasserversorgungsanlage Friedersdorf, Erneuerung Hochbehälter

Der Bauausschuss hat die Wasserversorgungsanlage Friedersdorf besichtigt und empfohlen, nicht nur die beiden Trinkwasserkammern neu herzustellen, sondern auch den Löschwasserbehälter zu erneuern. Dann ist die gesamte Anlage neu und über viele Jahre kein weiterer Handlungsbedarf. Die Mehrkosten liegen gegenüber der bei der letzten Gemeinderatssitzung beschlossenen Variante bei ungefähr € 50.000,--. Mit einer 50 %igen Förderung ist zu rechnen.

Der Bürgermeister ersucht um Zustimmung zur Erneuerung des Hochbehälters einschließlich des Löschwasserbehälters.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Antrag des Bürgermeisters.

Zu Punkt 10) Personalangelegenheit

Siehe nicht öffentliches Protokoll.

Da sonst nichts weiter vorgebracht wird, dankt Bürgermeister Dr. Fuchs für die Mitarbeit, die Fassung der Beschlüsse und schließt die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am ...................................................

genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt

...................................... ......................................

Bürgermeister Schriftführer

.............................. .............................. ..............................

Gemeinderat Gemeinderat Gemeinderat